

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 27 (1973)

**Heft:** 2: Büro- und Verwaltungsbauten = Immeubles de bureaux et d'administration = Office and administration buildings

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 26.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die heutige Zeit fordert ein ökonomisches Bauen mit flexiblen, variablen Strukturen. Unser Entwicklungsteam hat die Lösung im «ZFG Bausystem, Raumtragwerke» gefunden. Es handelt sich um ein System im Baukastenprinzip, das durch viele gleiche Einzelteile mit einem Minimum an Zeitaufwand montiert werden kann. Mit speziellen Fassadenelementen wird eine harmonische, materialgerechte Verbindung von Tragwerk und Fassade erreicht. Unser Prototyp stellt eine Pionierleistung auf dem Gebiete der Raumtragwerke in der Schweiz dar. Diese Versuchshalle vereinigt harmonisch grosse technische Zweckmässigkeit mit architektonischer Schönheit. Sie ist Baustruktur und Gestaltungselement in einem und steht Interessenten jederzeit zur Besichtigung offen.

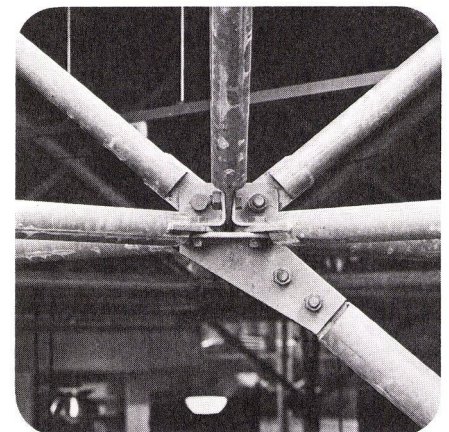
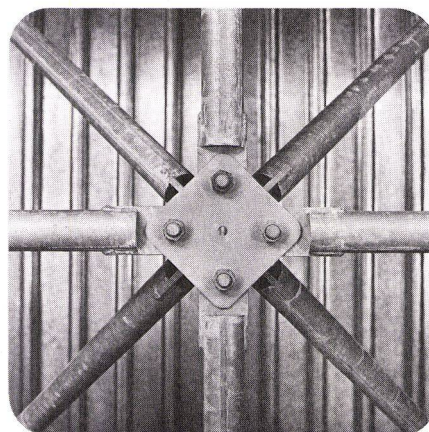
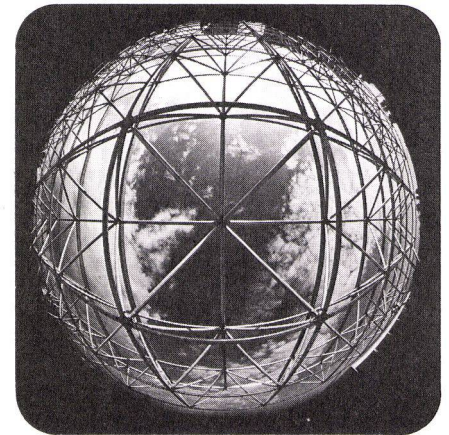
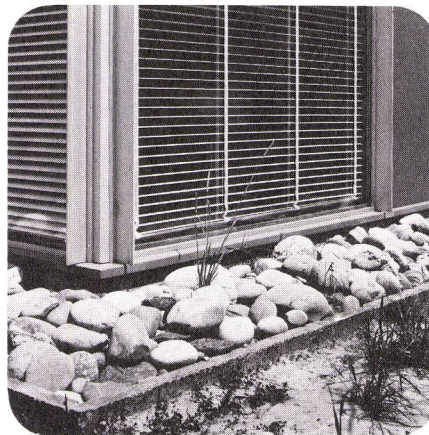
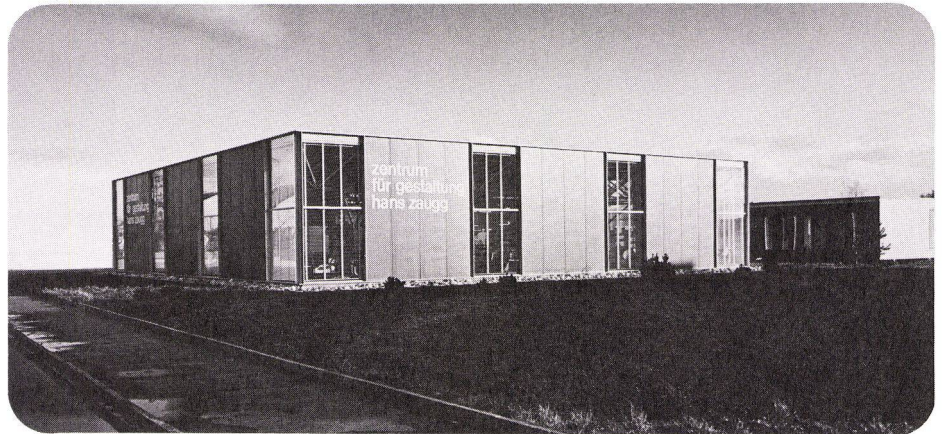
Bekanntestes Beispiel eines Raumtragwerkes ist der Eiffelturm.

Alexander Bell, Erfinder des Telefons, erkannte die Bedeutung der Raumtragwerke schon um die Jahrhundertwende. Durch aneinandereiheilen gleicher T-Trägerzellen schuf Bell Raumtragwerke, die mit Leinwand bespannt in der Lage waren, Menschen im Fluge zu tragen. Das räumliche Tragwerk ist ein in die dritte Dimension erweitertes Fachwerk. Dabei wirken die Kräfte nicht nur in einer Ebene, sondern sie verteilen sich gleichmässig auf das ganze System. Die Industrialisierung und Technisierung verhalfen den räumlichen Tragwerken zum Durchbruch. Sie sind heute ein fester Bestandteil moderner, zukunftsweisender Baukunst.

## **Merkmale der Raumtragwerke**

- schnelle und wirtschaftliche Leichtbauweise,
- grosse, stützungsfreie Spannweiten,
- minimaler Materialaufwand,
- grösstmögliche Flexibilität und Variabilität,
- universelle Anwendungsmöglichkeiten.

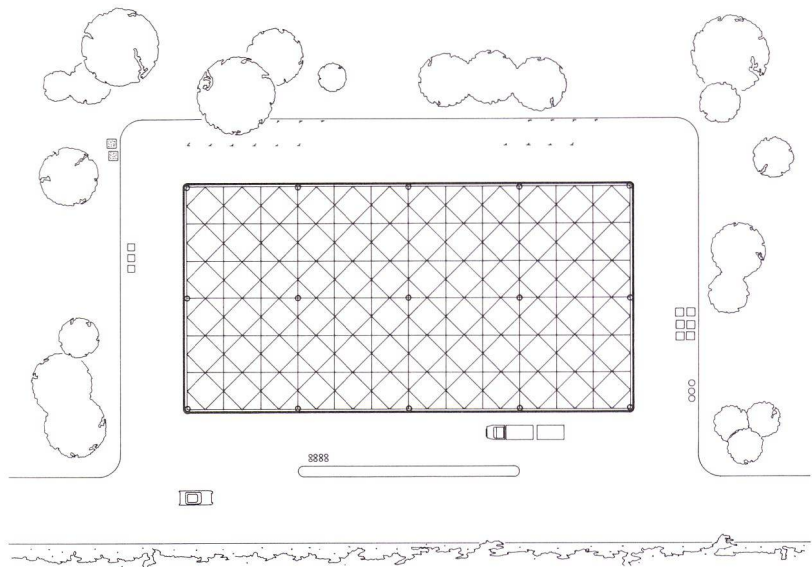
Unsere Architekten und Designer blicken auf zehnjährige Erfahrung in der Vorfabrikation von räumlichen Tragwerken zurück. Die intensive Beschäftigung mit dieser Bauweise erlaubt uns, Bauwerke zu planen, auszuführen und dabei die Sonderwünsche der Bauherrschaft ohne weiteres zu berücksichtigen. Bauinteressenten, Architekten und Unternehmern stehen wir jederzeit mit den nötigen Auskünften und Unterlagen zur Verfügung.



## Ueberdachung



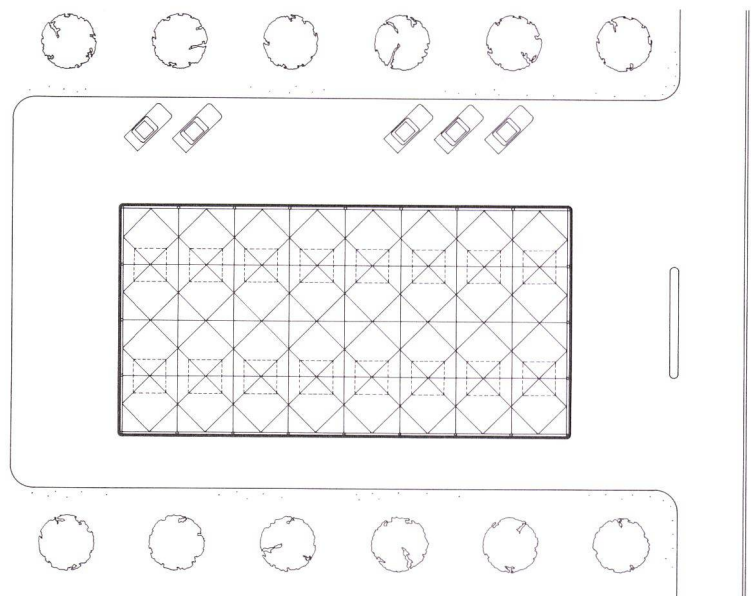
- Anwendung: Lagerhallen  
Ausstellungen  
Markthallen  
Autounterstände
- Form: Offenes Bauwerk
- Konstruktion: Einzelfundamente  
Stützensystem  
Raumtragwerk  
Deckenprofilblech  
Dachhaut
- Montage: Zusammenbau des  
Tragwerkes am Boden  
Raumtragwerk heben  
mit Autokran  
Setzen des Stützensystems  
Verbindung Stützen mit  
Tragwerk  
Dachhaut erstellen



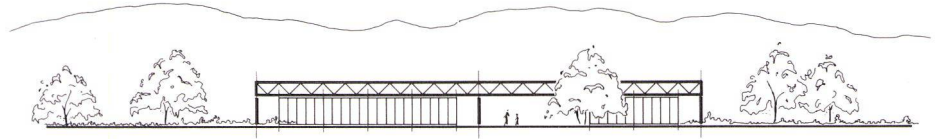
## Universalhalle



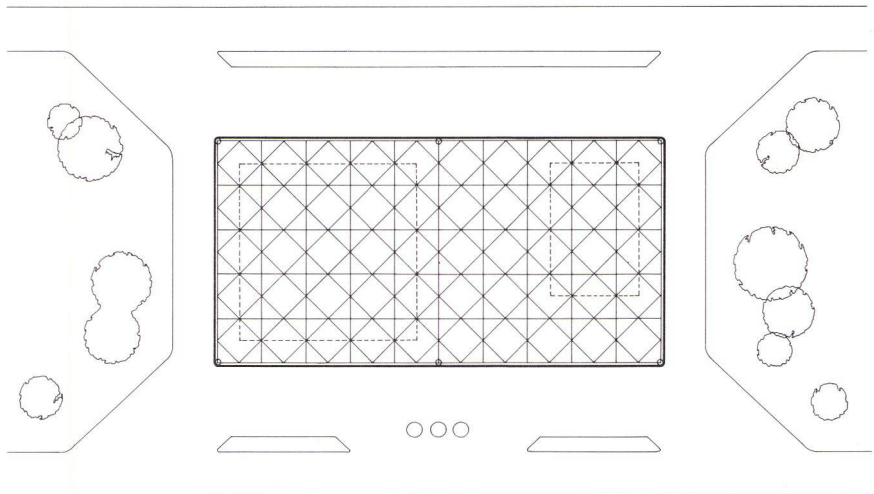
- Anwendung: Fabrikationshallen  
Lagerhallen  
Markthallen  
Parkgaragen
- Form: Geschlossener Baukörper  
Stützenloser Innenraum  
Freie innere Gestaltung
- Konstruktion: Bodenplatte  
Aussenwandstützen  
Raumtragwerk  
Fassadenelemente  
Deckenprofilblech  
Dachoberlichter  
Dachhaut
- Montage: Zusammenbau des  
Tragwerkes am Boden  
Setzen der Aussenstützen  
Raumtragwerk heben  
mit Autokran  
Verbindung Stützen mit  
Tragwerk  
Montage der  
Fassadenelemente  
Dachhaut und  
Oberlichter versetzen



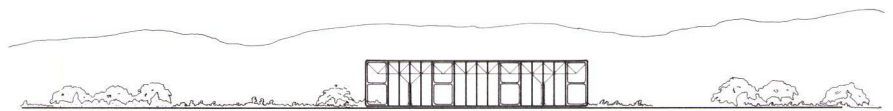
## Fabrik



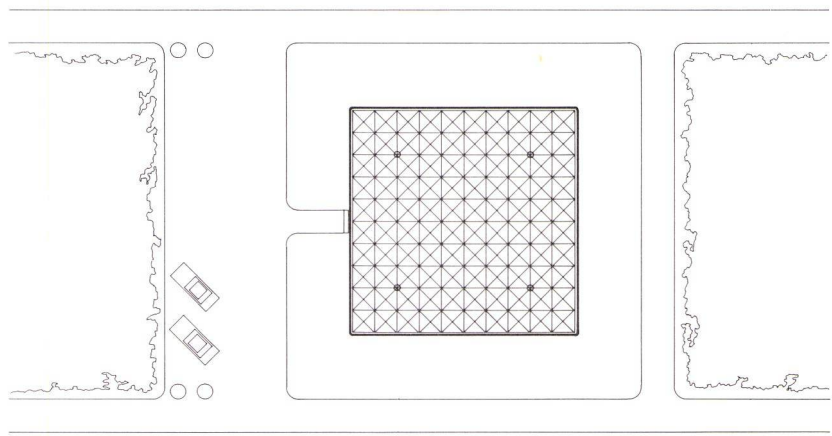
- Anwendung:** Fabrikationsbetriebe  
Versandunternehmen  
Handwerksbetriebe
- Form:** Fabrikbau mit Bürobetrieb  
Fassade zurückversetzt —  
Wetterschutz  
Freier, variabler Innenraum  
Integration von  
Garage-Büro-Wohnung
- Konstruktion:** Unterkellerung  
Stützensystem  
Raumtragwerk  
Fassadenelemente  
Deckenprofilblech  
Dachhaut
- Montage:** Zusammenbau des  
Tragwerkes am Boden  
Setzen der Aussenstützen  
Heben des Raumtrag-  
werkes mit Autokran  
Verbindung Stützen  
mit Tragwerk  
Montage der  
Fassadenelemente  
Dachhaut erstellen



## Ausstellungs- und Bürohalle



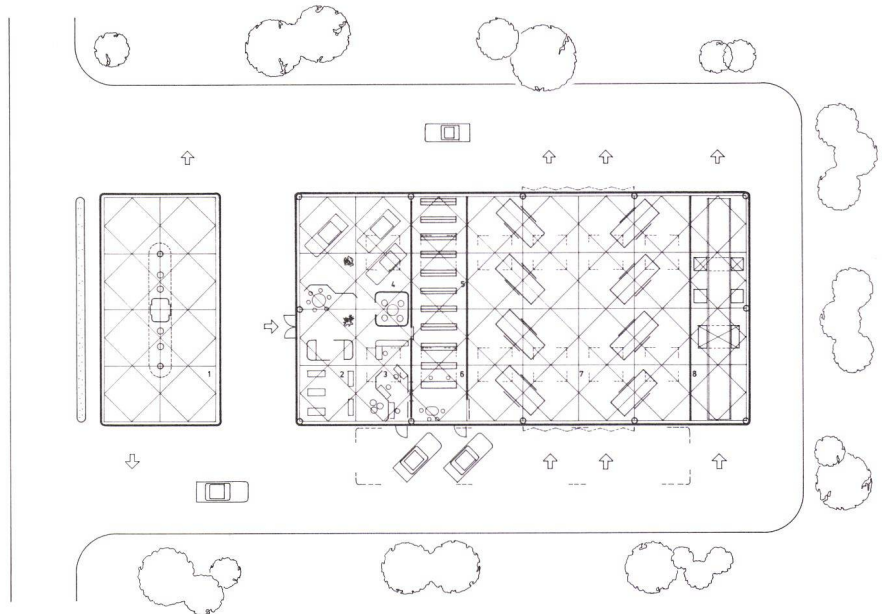
- Anwendung:** Grossraumbüros  
Planungsräume  
Laboratorien
- Form:** Repräsentatives Bauwerk  
Harmonie in Form  
und Struktur
- Konstruktion:** Bodenplatte/Unterkellerung  
Stützensystem  
Raumtragwerk  
Fassadenelemente  
Deckenprofilblech  
Dachhaut
- Montage:** Zusammenbau des  
Tragwerkes am Boden  
Raumtragwerk heben  
mit Autokran  
Setzen des Stützensystems  
Verbindung Stützen  
mit Tragwerk  
Montage  
der Fassadenelemente  
Dachhaut erstellen



## Autowerkstatt



- Anwendung:** Autogaragen  
**Form:** Garage mit Tankstelle,  
 Waschstrasse  
 Büro, Ausstellraum  
 Autoshop
- Konstruktion:** Unterkellerung teilweise  
 Stützensystem  
 Raumtragwerk  
 Fassadenelemente  
 Deckenprofilblech  
 Dachoberlichter  
 Dachhaut
- Montage:** Unterbau erstellen  
 Zusammenbau des  
 Tragwerkes am Boden  
 Heben des Raumtrag-  
 werkes mit Autokran  
 Setzen des Stützensystems  
 Verbindung  
 Stützen mit Tragwerk  
 Dachhaut und Oberlichter  
 versetzen



## Sporthalle



- Anwendung:** Sportzentren  
**Form:** Grosszügige Sport-  
 betriebsüberdachung  
 Wirtschaftlichste Bauart
- Konstruktion:** Unterbau je nach Bauart  
 Spezialstützensystem  
 Raumtragwerk  
 Fassadenelemente  
 je nach Funktion  
 Deckenprofilblech/  
 Dachhaut  
 Lichtdurchlässige  
 Kunststoffelemente
- Montage:** Setzen des Stützensystems  
 Montage des  
 Tragwerkes in Etappen  
 Heben des Tragwerkes  
 mit 3—4 Autokranen  
 Montage der Tragkabel  
 Verbindung mit Tragwerk  
 Montage der diversen  
 Dacheindeckungs-  
 materialien

